Deutsche
Akademie für
Städtebau und
Landesplanung e. V.

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 18. November 2026

DSP 2027: 151 Projekte zeigen, wie Städtebau Zukunft gestaltet

Die Jury hat die engere Wahl getroffen: 25 herausragende Projekte gehen in die nächste Runde. Der Sonderpreis „Räume des Zusammenhalts – Städtebau, der verbindet“ stellt die gesellschaftliche Verantwortung des Städtebaus in den Mittelpunkt.

Wie wollen wir künftig zusammenleben? Wie können Städte und Gemeinden Räume schaffen, die Menschen verbinden und gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Deutsche Städtebaupreis 2027. Insgesamt 151 Projekte aus ganz Deutschland haben sich in den Kategorien „Städtebaupreis“ und „Sonderpreis“ beworben. Davon hat die Jury nun 25 Projekte in die engere Wahl aufgenommen. Sie zeigen die Innovationskraft und Vielfalt des Städtebaus und entwickeln kreative, nachhaltige Antworten auf die Herausforderungen der räumlichen Entwicklung.

Räume schaffen, die Menschen verbinden: Unter diesem Leitgedanken steht der Sonderpreis 2027 „Räume des Zusammenhalts – Städtebau, der verbindet“. Er würdigt realisierte Projekte, die demokratische Werte, soziale Vielfalt und gemeinschaftliche Lebensqualität stärken. Denn gesellschaftlicher Zusammenhalt entsteht vor Ort: auf öffentlichen Plätzen, in Parks, im Quartier und in der Nachbarschaft. Gesucht waren Projekte, die Begegnung und Teilhabe fördern, Integration unterstützen und soziale Isolation überwinden. Damit rückt der Sonderpreis die Bedeutung des Städtebaus für eine demokratische und sozial nachhaltige Gesellschaft in den Fokus.

Die Jury geht vor Ort: Die Auswahl aus den 151 Bewerbungen war anspruchsvoll. Im Winter 2026/2027 werden die Jurymitglieder die 25 Projekte bei Ortsbesichtigungen und Gesprächen mit den Projektbeteiligten kennenlernen. In ihrer zweiten Sitzung Mitte Februar 2027 entscheidet die Jury über die Preisträger, Auszeichnungen und Belobigungen.

Preisverleihung am 2. Juli 2027 in Berlin: Die feierliche Verleihung findet in Berlin in der Akademie der Künste am Pariser Platz statt und wird von einem Symposium zum Thema gesellschaftlicher Zusammenhalt begleitet. Die nominierten Projekte werden zudem in einer bundesweiten Wanderausstellung präsentiert und in einer Dokumentation veröffentlicht.

Der Deutsche Städtebaupreis wird alle zwei Jahre von der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL) ausgelobt und von der Wüstenrot Stiftung gefördert. Mit insgesamt 25.000 Euro Preisgeld würdigt er herausragende Beiträge zur zukunftsweisenden Planungs- und Stadtbaukultur. Der Städtebaupreis ist mit 15.000 Euro, der Sonderpreis mit 5.000 Euro dotiert. Hinzu kommen bis zu fünf Auszeichnungen mit jeweils 1.000 Euro sowie Belobigungen.

Seit mehr als 45 Jahren setzt der Deutsche Städtebaupreis wichtige Impulse für die Entwicklung unserer Städte und Gemeinden. Er zeigt: Guter Städtebau gestaltet nicht nur Räume, sondern auch die Bedingungen unseres Zusammenlebens.

Und hier ist die engere Wahl für den DSP 2027:

Altenburg	OPEN LAB / STADTBUDE
Bad Mergentheim	Neugestaltung Gänsmarkt - Vom Verkehrsraum zum klimaangepassten Stadtraum für alle
Berlin	Haus der Statistik – Bausteine eines gemeinwohlorientierten Quartiers
Bremen	Q45
Chemnitz	Stadtwirtschaft **und** Pleißenbachgrünzug
Frankfurt am Main	Platensiedlung
Freising	Neugestaltung der Freisinger Innenstadt mit „Asam öffne dich“ und Generalsanierung Asamgebäude
Gelsenkirchen	Quartier Bochumer Straße: Wie Stadterneuerung neue Orte schafft und Menschen verbindet.
Halver	Kreativ.Quartier.Wippermann
Hamburg	Raum zum Stadtfinden – Hamburger Innenstadtkoordination als räumlich-soziale Infrastruktur des Zusammenhalts **und** Trinitatis Quartier
Hannover	Stadterweiterung Kronsberg-Süd
Hoyerswerda	Eine Stadt tanzt: Entscheidung
Kaiserslautern	REVITALISIERTER KOHLENBUNKER IM PFAFF-QUARTIER
Leipzig	Parkbogen Ost
Mannheim	OASE
München	Quartier FÜRstenried West **und** Mehrgenerationenplatz München-Forstenried
Münster	Neues genossenschaftliches Wohnen in Münster - W1OXF - Grüner Weiler eG
Niederwerrn	MittenIm: „Ein Ort, an dem Generationen zusammenkommen!“
Potsdam	Kreativ Quartier
Stuttgart	IBA'27 Quartier am Rotweg **und** Neckar Park. Von der Bahnbrache zum zukunftsorientierten Stadtquartier
Walddorfhäslach	Städtebau- und Verkehrsraumneugestaltung Ortskern Walddorf

Der Countdown bis zur Bekanntgabe der Preisträger des DSP 2027 nach dem Oskar-Prinzip läuft:

Symposium und Preisverleihung DSP 2027

„Räume des Zusammenhalts – Städtebau, der verbindet“

am **2. Juli 2027 in der Akademie der Künste am Pariser Platz in Berlin**

Weitere Informationen unter www.dasl.de

Ansprechpartnerin für Rückfragen:
Irene Gaus, Leitung Bundesgeschäftsstelle
Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung e. V. (DASL)
Tel. 030/23082231
Mail info@dasl.de
Web www.dasl.de